

PRESSEMITTEILUNG

Genuss an der Südlichen Weinstraße: Viele Cafés und Patisseries versüßen hier das Leben



Diese und weitere Bilder der Cafés und Patisseries finden Interessierte [hier](#).

Landau/Frankfurt, 3. März 2022. Kreative Torten, leckere Kuchen, frische Brote und lokale Spezialitäten – die Cafés und Patisseries entlang der [Südlichen Weinstraße](#) verwöhnen ihre Besucherinnen und Besucher stets mit köstlichen Leckereien. Jeder Anbieter hat dabei seinen speziellen Charme und bietet hauseigene Besonderheiten mit Suchtpotenzial an. Hier kommen einige der „Must-Trys“ und Geheimtipps für den nächsten Urlaub in Deutschlands sonnigster Region:

St. Martin

Im [CaFee Zauber](#) wird jedes Produkt frisch und mit natürlichen Zutaten hergestellt. Besuchende des Cafés sitzen direkt im Grünen oder auf einer Sonnterrasse im Kurpark in St. Martin, und genießen die Spezialität des Hauses: Im „Weinsträßler Abbel“ werden regionale Äpfel verarbeitet, die in St. Martin Riesling gekocht werden. Ein Liebesbrief auf einem Herztörtchen zum Valentinstag oder personalisierte Törtchen zum Mutter- oder Vatertag sind nur einige der kleinen Highlights, die das ganze Jahr über angeboten werden.

Vor oder nach dem Genuss im CaFee Zauber lockt ein Spaziergang durch den kleinen Park im Stöckelfeld oder den historischen Ortskern von St. Martin. Zudem lädt das St. Martin Tal zu einer ungefähr drei Kilometer langen Wanderung ein.

Edenkoben

In Rhodt unter Rietburg verbindet das [Café Ludwig 1](#) Historie und Gegenwart. Der rote Faden, der Bezug auf König Ludwig I und dessen Sommerresidenz Villa Ludwigshöhe nimmt, zieht sich von kulinarischen Angeboten, wie der Torte „Scharfe Lola“ oder dem Frühstück „König Ludwig“, bis zur Einrichtung des Cafés. Mit viel Liebe zum Detail hat die Inhaberbfamilie Breuner das Baudenkmal mit Innenhof und Scheune renoviert und ihm damit neuen Glanz verliehen. Im Café Ludwig 1 herrscht ein besonderes Ambiente, das den Besuch mit einer Mischung aus heimeliger Pfälzer Leichtigkeit und königlicher Opulenz zu einem besonderen Erlebnis macht.

Die Leckereien des Cafés basieren auf alten Familienrezepten, die teilweise traditionell zubereitet oder neu interpretiert werden und viele Produkte aus dem heimischen Garten verwenden. Hausgemachte Marmeladen, ein eigens kreierte Müsli sowie ein Kaffee aus speziell für das Café gemischten Bohnen – hier fühlt sich jeder Gast rundum wohl.

Das Café Ludwig hat bereits zahlreiche Veranstaltungen für dieses Jahr geplant, beginnend mit dem Frühlingsanfang am 20. März, zu dem es eine besondere Auswahl der neuesten Kuchenkreationen gibt. Auch im Herbst gibt es tolle Angebote, wie das Fest des Neuen Weines und passendem Zwiebelkuchen, Kuchen und Torten rund um die Kastanie und die neuesten Kaffeetrends zum Internationalen Tag des Kaffees im Oktober.

Der Besuch lässt sich optimal mit einem Ausflug zum Schloss Villa Ludwigshöhe oder einer Fahrt mit der Rietburgbahn verbinden. Außerdem befindet sich in Rhodt unter Rietburg der älteste Gewürztraminerweinberg sowie die schönste Weinsicht der Pfalz.

Herxheim

Direkt im Ortszentrum von Herxheim befindet sich das [Café Theobald](#). In der Produktionsstätte der Feinbäckerei in Insheim werden alle Produkte in Handarbeit und mit qualitativ hochwertigen Zutaten zubereitet. Ansporn für Franziska und Florian Theobald ist es, mit Arbeit und Fleiß viele zufriedene Kunden mit ausgewählten Back- und Konditoreiwaren aus hauseigener Produktion zu bedienen. Auszeichnungen für hervorragende Leistungen vom Meininger Restaurantführer und Gault Millau Weinguide krönen das Bäcker- und Konditorhandwerk der Familie Theobald.

Landau

Das [1739 Art Café](#) bietet Räumlichkeiten in Barockzimmern und einem Gewölbekeller, der sowohl zum Feiern als auch zum gemütlichen Frühstück einlädt. Ob Brunch, liebevoll gepackte Picknickkörbe oder Frühstücksangebote aus aller Welt – die Möglichkeiten sind vielfältig. Eine eigene Hauskaffeebohne sowie leckere Schokoladengetränke wärmen zusätzlich Körper und Geist. Von einer Planwagenfahrt über eine Weinprobe bis hin zu Menüabenden veranstaltet das 1739 Art Café regelmäßig verschiedene Events.

Auch das lichtdurchflutete [Café Sörkel](#), das sich zwischen dem Ostpark mit dem Schwanenweiher und dem Heinrich-Heine-Platz befindet, ist eine Oase, in der sich auch die Landauerinnen und Landauer selbst wie im Urlaub fühlen. In diesem runden, komplett verglasten Café können Gäste die Seele baumeln lassen. Zwischen verschiedenen Frühstücksvariationen, Panini, Focaccia und frischen, hausgemachten Kuchen findet jeder Gast eine Leckerei nach dem eigenen Geschmack.

Zudem bietet das Café Sörkel eine große Auswahl veganer Gerichte an. Feine Kaffee- und Teespezialitäten sowie ein großes Angebot an selbstgemachten, alkoholfreien Schorlen im typischen Pfälzer „Dubbeglas“ stehen auf der Getränkekarte des Cafés. Auch Weine von lokalen Weingütern werden angeboten und fast alle Produkte werden aus der Region bezogen.

Das Café Sörkel sowie das 1739 Art Café sind nur zwei der vielen außergewöhnlichen Cafés und Patisserien in Landau. Weitere tolle Cafés sind das [Kaffee auf Hawaii](#), das [Café Oswald](#), das [Café Cosmo](#), das [Café Danziger](#), das [Mago Bistro Café](#), das [Café und die Kaffeerösterei Parezzo](#), das [Café Kuntz](#), das [Café Dolce Vita](#), die [Pâtisserie Theodor](#) sowie die [KFE Kaffeerösterei](#).

Bad Bergzabern

Bad Bergzabern ist ein besonderer Ort im Hinblick auf Patisserien und Cafés, denn hier gibt es sehr viele Manufakturen und Chocolatiers. Die Stadt punktet außerdem mit einer eigenen Pralinenmanufaktur und Kaffeerösterei.

In der Patisserie [Das neue Herzog](#) in Bad Bergzabern werden Kuchen und Torten nach eigenen Rezepturen angeboten. Kreative Ideen aus Schokolade und Eis, beispielsweise das Wurzeleis aus Roter Bete, Karotte und Ingwer, zählen zu den hauseigenen Spezialitäten.

Die einfallsreichen Betreiber der Patisserie stellen zudem eigene Fotografien und Postkarten von Bad Bergzabern und der Umgebung her. Die Konditoreiwaren werden auf einzigartigem Geschirr serviert, das von Eva Orth, der Frau des Konditors, selbst hergestellt werden und auch zum Kauf angeboten werden.

Die [Rebmann Manufaktur & Das Café](#) bietet handgefertigte Pralinen und Trüffel in exklusiver Verpackung an. Mit 70 saisonal verschiedenen Sorten in der Auslage und rund 200 unterschiedlichen Sorten an Trüffeln und Pralinen gibt es hier eine der größten Pralinentheken in der Südpfalz. Auch ein vielfältiges Angebot an Schokoladentafeln und -figuren gehören zum Sortiment. In der Rebmann Manufaktur gibt es die wohl erste Praline der Welt, und Gäste können außergewöhnliche Eigenkreationen des Chefs René Rebmann genießen. So zählt beispielsweise der Pfälzer Spargel Trüffel zum Angebot. Dieser besteht aus einem Pfälzer Spargel, der in weißer Schokolade verpackt und mit einem Schuss Spargel-Geist veredelt wurde.

Regelmäßig veranstaltet die Manufaktur interaktive Krimilesungen der Autorin Gina Greifenstein, in deren Geschichten auch das Café seinen Auftritt bekommt. Zudem finden Schokoladen- und Pralinenverkostungen in der Feinbäckerei statt.

Optimal lässt sich der Besuch im „Das neue Herzog“ oder der „Rebmann Manufaktur & Das Café“ mit einem Besuch in der Südpfalztherme und Wanderungen oder Fahrradtouren durch das Bad Bergzabener Land verbinden.

In der [Kaffeerösterei Kaffeefleck](#) werden alle Kaffeesorten eigens im Café geröstet. Gäste können aus über 28 Sorten ihren Lieblingskaffee aussuchen und sich durch neue Röstaromen probieren: von saisonalen Kaffeesorten wie den Keschdefleck zur Kastanienzeit bis zu würzigen Winterkaffees. Anschauliche Röstführungen in Gruppen mit bis zu 15 Personen zeigen interessierten Gästen die spannenden Prozesse der Röstungen.

Zeit der Mandelblüte

Zur Mandelblütenzeit laden einige der Cafés und Patisserien zu kleinen Besonderheiten ein, die ganz im Zeichen der rosa-roten Frühlingswochen stehen. Im CaFee Zauber entsteht aus den Mandeln und deren Blüten Likör, Kuchen und Gebäck, das mit original Pfälzer Mandelblütenmehl gebacken wird. In den Mandelwochen bietet das Café Ludwig 1 verschiedene Mandelkuchen sowie „Ludwigs Mandeltorte“ an. Das Café Sörkel bietet einen selbstgemachten Mandelkuchen an und begeistert Gäste mit dem Mandel Latte Macchiato. Auch Das neue Herzog überrascht mit seiner Spezialität, denn die Praline „Mandelsinfonie“ ist eine Eigenkreation, deren Verzehr durch verschiedene Zutaten und Texturen zum Genusslebnis wird. Zudem wird eine feine Mandeltorte nach eigenem Rezept angeboten. In der Rebmann Manufaktur gibt es passend zum Anlass verschiedene Sorten an Mandeltrüffeln und -pralinen. Außerdem bietet „Das neue Herzog“ schokolierete Mandeln und Gebäcke wie Cantuccini oder Makronen an und macht aus den süßen Kernen eine hauseigene Fruchtkuvertüre. Die Kaffeerösterei „Kaffeeleck“ röstet in der Zeit ab März auch einen eigenen Mandelkaffee – an der Südlichen Weinstraße kommen Gäste also in jeden Fall in den Genuss des pastellfarbenen Highlights.

Ein besonderes Arrangement, das einige der besten Cafés und Patisserien der Südlichen Weinstraße mit einem sportlichen Event vereint, ist die [Schokoradeltour](#), ein viertägiger Aufenthalt inklusive Übernachtungen, Besuchen im Café Theobald Herxheim, Annas Landpartie in Landau, der Patisserie Rebert in Wissembourg, sowie einem Gutschein für Pralinen im Neuen Café Herzog in Bad Bergzabern und ausführliches Kartenmaterial. An Tag zwei und drei stehen Fahrradtouren durch den Osten beziehungsweise Süden der Südlichen Weinstraße auf dem Programm.

Wichtige Informationen zu den aktuell geltenden Bestimmungen gibt es [hier](#).

Die Südliche Weinstraße liegt in der Pfalz, ist knapp 50 Kilometer lang, beginnt im Süden am Deutschen Weintor bei Schweigen-Rechtenbach und endet im Norden bei Maikammer. Die acht dazu gehörigen Gemeinden Landau, Offenbach, Herxheim, Landau-Land, Bad Bergzabern, Annweiler, Edenkoben und Maikammer laden das gesamte Jahr über zu Festen und Veranstaltungen rund um die Traube und andere kulinarische Themen ein. Die Region gilt als Paradies für Weinkenner, denn sie ist nicht nur Teil des weltweit größten Riesling-Gebiets und des größten Rotwein-Gebiets Deutschlands, sondern bietet mit ihrer Rebsorten-Vielfalt für jeden Geschmack den passenden Tropfen. Neben dem Wein erwartet Gäste eine Landschaft aus sanft geschwungenen Weinbergen, grüne Wiesen und Bachläufe, der stattliche Pfälzerwald mit seinen Burgen sowie kleine malerische Orte, die zum Einkehren einladen. Mit über 1.800 Sonnenstunden im Jahr wachsen und gedeihen an der Südlichen Weinstrasse neben Südfrüchten wie Trauben, Zitronen, Feigen, Kiwis, Melonen und Pfirsiche auch Mandeln, Rosen und erstklassiger Tabak. Übernachten lässt es sich neben Sterne-Hotels auch in gemütliche Pensionen, beim Winzer oder ganz romantisch in den Schlössern entlang der Südlichen Weinstrasse. Mehr Informationen unter www.suedlicheweinstrasse.de.